

Checkliste „Badeausflug mit Kindern aus Kindertageseinrichtungen und Tagespflegestellen“

Kita:

Datum:

Bearbeiter:

	Prüfkriterien	Ja	Nein	Bemerkungen/ Hinweise	Erforderliche Maßnahmen	Wer ist verantwortlich? Bis wann?	Erledigt?
1.	Schriftliche Badeerlaubnis der Personensorgeberechtigten für alle Kinder liegt vor?						
2.	Namensliste der Kinder liegt vor? Welcher zeitlicher Abstand zur Prüfung?						
3.	Badeordnung des Trägers und der Einrichtungsleitung liegt vor und wurde mit den Aufsichtsführenden und den Personensorgeberechtigten besprochen?						
4.	Kinder wurden auf den Badeausflug vorbereitet? Es wurden klare Regeln und deren Konsequenzen für das Verhalten am und im Wasser besprochen?						
5.	Sind chronische Erkrankungen oder Allergien bei Kindern zu beachten, die eine Beeinträchtigung der Körperleistung bewirken können?						
6.	Wird der Betreuungsschlüssel laut Badeordnung des Trägers eingehalten? (Empfehlung des Landesjugendamtes 1:5 bzw. Hort 1:8 zzgl. Aufsicht für nicht-badende Kinder)						
7.	Ist eine besondere Aufsichtspflicht für Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten oder Behinderungen gegeben? Ist der Betreuungsschlüssel zu erhöhen?						

	Prüfkriterien	Ja	Nein	Bemerkungen/ Hinweise	Erforderliche Maßnahmen	Wer ist verantwortlich? Bis wann?	Erledigt?
8.	Tragen die Kinder farbiges Kennzeichen? (z. B. unterschiedlich farbige Badekappen)						
9.	Rettungsfähigkeit aller Aufsichtsführenden liegt vor?						
10.	Schwimmbad ist den Aufsichtsführenden bekannt? Wurde vorab eine Begehung unternommen?						
11.	Schwimmbad ist öffentlich und bewacht? / Rettungsschwimmer vorhanden?						
12.	Schwimmbad ist ein Naturbad? Ist in diesem Fall für besondere Aufsicht gesorgt?						
13.	Badebesuch wurde beim Bademeister angemeldet?						
14.	Ist sichergestellt, dass eine der Beckenart angemessene Rettung erfolgen kann? Sind Rettungsgeräte (Stangen, Ringe) vorhanden?						
15.	Existiert ein Nichtschwimmerbecken und ist dieses deutlich vom Schwimmerbecken getrennt?						
16.	Wassertiefe = brusttief?						
17.	Nutzung von Spielgeräten und Schwimmhilfen durchdacht und klare Regeln kommuniziert?						
18.	Sonnenschutz vorhanden?						
19.	Ist für den Notfall Erste-Hilfe-Material verfügbar, ein Ersthelfer vorhanden und ein Notruf absetzbar?						